

Anlage IV

DIENSTZETTEL
Landarbeiter/in

1. Arbeitgeber: _____

Anschrift: _____

2. Arbeitnehmer: _____

Anschrift: _____

geboren am: _____ Sozialversicherungsnummer: _____

3. Das Dienstverhältnis beginnt am _____

Das Dienstverhältnis wird auf unbestimmte Dauer abgeschlossen.

Das Dienstverhältnis wird auf bestimmte Zeit abgeschlossen und endet am _____

Das befristete Dienstverhältnis kann vorzeitig beendet werden bei Einhaltung der gesetzlichen Kündigungsfristen zum Ende des Kalendermonats.

Das Dienstverhältnis wird für die Saisonarbeit _____ befristet.

Es wird eine Probezeit von 1 Monat vereinbart, in welcher das Dienstverhältnis jederzeit beendet werden kann.

4. Dienstort(e): _____

5. Verwendung: _____

6. Es wird der **Kollektivvertrag** für Landarbeiter in bäuerlichen Betrieben angewendet, welcher beim Arbeitgeber zur Einsichtnahme aufliegt. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der OÖ Landarbeitsordnung.

7. Einstufung:

Landarbeiter

Qualifizierter Landarbeiter als _____

Saisonarbeiter¹

8. Vordienstzeiten im Betrieb: _____

9. Urlaub

Der jährliche Erholungsurlaub beträgt 30 Werktage bei einer Dienstzeit von weniger als 25 Jahren. Der Urlaubsanspruch entsteht in den ersten 6 Monaten des ersten Dienstjahres im Verhältnis zu der im Dienstjahr zurückgelegten Dienstzeit.

10. Entgelt:

Der vereinbarte Lohn wird monatlich abgerechnet und im Nachhinein ausbezahlt.
Sonderzahlungen (Urlaubszuschuss und Weihnachtsgeld) gebühren laut Kollektivvertrag anteilmäßig für die Dauer der Beschäftigung.

- Der monatliche Bruttolohn beträgt: _____
- Der Stundenlohn beträgt brutto: _____
- Mit freier Station (freie Kost und Wohnung),
- nur mit freier Wohnung (mit Beheizung und Beleuchtung)
- Der vereinbarte Sachbezug wird vom Bruttolohn abgezogen, wobei die freie Station mit Euro 196,20 bewertet wird. Wenn nur die freie Wohnung gewährt wird, beträgt der Abzug Euro 39,24.

11. Arbeitszeit:

Für die Dauer der Beschäftigung werden _____ Stunden pro Woche vereinbart. Die tatsächliche Arbeitszeit wird vom Arbeitgeber aufgezeichnet und dem Arbeitnehmer bei der monatlichen Abrechnung mitgeteilt.

- Es wird eine **flexible Arbeitszeit** nach § 4 Kollektivvertrag vereinbart, wonach die wöchentliche Normalarbeitszeit zwischen 32 und 48 Stunden beträgt auf Basis einer 40-Stunden-Woche.

12. Sonstige Vereinbarungen:

- Mitarbeitervorsorgekasse:² _____

13. Der Arbeitnehmer/in bestätigt das Einverständnis über alle Bestimmungen dieses Dienstzettels und die Ankreuzung aller zutreffenden Vereinbarungen sowie die Übernahme des Dienstzettels (Durchschrift).

Ort, Datum

Unterschrift, Arbeitnehmer/in